



Zug, 18. Mai 2008, 16:12 Uhr

117 / MEDIENMITTEILUNG

## **Zug: Selbstunfall mit einer verletzten Person wegen einer Oelspur**

### **Personenwagenlenker verlor die Herrschaft über sein Fahrzeug und prallte gegen einen Baum.**

Am Samstagabend (27. Mai 2008), um 1800 Uhr, fuhr ein 36-jähriger Schweizer mit seinem Personenwagen auf der Schochenmühlestrasse in Richtung Steinhausen. Kurz nach der Schochenmühle verlor er, vermutlich wegen einer grösseren Oelspur auf der Fahrbahn, die Herrschaft über seinen Wagen. Das Fahrzeug geriet dadurch von der Fahrbahn ab, prallte gegen einen Stein und anschliessend gegen einen Baum. Auf der Fahrerseite liegend kam der Personenwagen ausserhalb der Fahrbahn zum Stillstand. Der Fahrzeuglenker wurde dabei leicht verletzt und musste durch den Rettungsdienst ins Zuger Kantonsspital überführt werden. Die Bergung des total beschädigten Personenwagens erfolgte durch eine Spezialfirma. Infolge der oelverschmutzten Fahrbahn musste die Schochenmühlestrasse zwischen Baar und Steinhausen während rund 1,5 Stunden durch gesperrt werden. Während der Sperrung wurde durch die FFZ mit ca. zehn Verkehrsdienstleuten der Verkehr umgeleitet. Zur Reinigung der Fahrbahn wurde der Kantonale Unterhaltsdienst aufgeboden. Die Schadenhöhe beträgt mehrere zehntausend Franken.

Wer die Oelspur verursachte ist zur Zeit unbekannt. Zeugen werden gebeten sich bei der Zuger Polizei unter der Telefonnummer 041 728 41 41 zu melden.

### **Weitere Auskünfte:**

Hptm Eugen Marty, Pikettoffizier der Zuger Polizei, steht Ihnen bis 18:00 Uhr zur Verfügung (T 041 728 45 02).